



arte

PROGRAMMINFO

01/03/2015

SONNTAG, 01. MÄRZ UM 17.35 UHR

FÜRST PÜCKLER

PLAYBOY, PASCHA, VISIONÄR

DOKUMENTATION

REGIE: EIKE SCHMITZ

ZDF/ARTE, DEUTSCHLAND 2014, 53 MIN.

ERSTAUSSTRAHLUNG

Sein Name steht für eine Eiskreation, doch sein Lebenswerk geriet in Vergessenheit. Er war Dandy und Orientreisender und gilt als einer der einflussreichsten Parkgestalter weltweit. Seine Ländereien verwandelte er in grandiose Naturgemälde und begeisterte als Reiseschriftsteller ein Millionenpublikum: Fürst Pückler, der exzentrischste Preuße des 19. Jahrhunderts.

Als reicher Playboy ist der tolle Pückler der Mittelpunkt des aufkommenden Boulevardjournalismus. 1817 heiratet er die Tochter des mächtigen preußischen Staatskanzlers Hardenberg. Aus der Zweckheirat entwickelt sich eine Seelenverwandschaft, das Ehepaar teilt die Leidenschaft zur Parkgestaltung. Als den beiden Parkomanen das Geld ausgeht, sieht Pücklers Frau nur einen Ausweg: Sie lässt sich scheiden und schickt ihn nach England, um eine reiche Frau zu finden. Diese Suche des Fortune Hunters scheitert, aber die Briefe an seine Ex-Gattin machen Pückler zum meistgelesenen Reiseschriftsteller seiner Zeit.

Sechs Jahre durchstreift Fürst Pückler später den Orient, reist unter Lebensgefahr den Nil hinauf bis in den heutigen Sudan, auf der Suche nach den Quellen des Nils. Mit ethnologischem Blick und spitzer Feder entdeckt er für sein Publikum eine exotische Welt, die das Orientbild der Deutschen bis heute prägt.



Mit der schönen Sklavin Machbuba (Khuloud Marohn) reiste Pückler (Stephan Grossmann) den Nil hinauf.

Fürst Pücklers wichtigstes Vermächtnis aber sind seine Parks. Er führt die englischen Landschaftsparks des 19. Jahrhunderts zu einem letzten Höhepunkt. Inspiriert von den Ideen der Romantik erschafft er in jahrzehntelanger Arbeit künstliche Bilderwelten enormen Ausmaßes. Seine Vision ist heute, fast 150 Jahre nach seinem Tod, in seinen Parks in Muskau und Branitz in Vollendung zu bewundern.

VORAB-ANSICHT: Die Dokumentation steht für Sie in voller Länge auf presse.arte.tv zur Ansicht bereit.

FOTOS: © ATLANTIS FILM / EIKE SCHMITZ

PRESSEKONTAKT: KATJA BIRNMEIER / KATJA.BIRNMEIER@ARTE.TV / T +33 388 14 21 52 / F +33 388 14 23 50